



Der Hannover - Komplex



Der Hannover-Komplex

Wie wir das kennen, da planscht mal im lieblichen Bodensee und kommt mit den Mitschwimmern ins Gespräch; da lässt im Foyer des Münchner Hotels der Herr gegenüber die Zeitung sinken. - Ach, sie kommen aus Hannover? Die Frage hängt eigentümlich in der Luft. Dass das Wort Hannover so ein richtiger Schocker wäre wie, sagen wir mal Castrop-Rauxel, kann man nicht behaupten.

Eher schwingen Überraschung, Mitleid und eine milde Neugier mit nach dem Motto: Gott, kann man der wirklich wohnen? Und nie fielen mir auf Anhieb die richtigen Worte ein, um die Stadt zu beschreiben.

Es ist ja schon von weiten so schwer. Düsseldorf zum Beispiel liegt am Rhein München hat die Berge. Hamburg das Wasser. Die niedersächsische Hauptstadt aber scheint wie ein großer weißer Fleck irgendwo in den Weiten der norddeutschen Tiefebene zu liegen. Mächtige Magistralen von Westen nach Osten und von Norden nach Süden kreuzen sich hier, womit wir vielleicht kurzfristig die Betrachter der Wetterkarte im Fernsehen beeindruckt: aber der Phantasie Flügel wachsen lassen, das können Verkehrsknotenpunkte nicht. Hannover hat eigentlich kein schlechtes Images. Es hat keins. Und das ist ein kippliger Zustand. Wo alle Welt mit Markenzeichen handelt, muss ein no-name leicht als Symbol für Langeweile herhalten.

Ulla Plog in Merian-Heft 1991 (anlässlich der 750-Jahr-Feier Hannover)

Dabei hat Hannover so viel zu bieten, v.a. auf dem, Gebiet der Nachhaltigkeit

- **Einrichtung des Agenda 21-Büros => Lokaler Agenda 21-Prozess (1995)**
- **Expo 2000 => Stadt- und Messeumbau / Realisierung von 767 „weltweiten Projekten“**
- **Projekt Ökoprofit (seit 2000)**
- **Naturpark Steinhuder Meer /Charta für nachhaltigen Tourismus(2001)**
- **Erwerb des Titels „Fair Trade Town“ (2010)**
- **Gründung von Transition Town Hannover (2010),**
- **DUH-Auszeichnung: Europäische Hauptstadt der Biodiversität (2011)**
- **Initiierung des Masterplans 2050 "100 % für den Klimaschutz" (2012)**
- ...

Daraus folgte die **Initiierung**
 eines nachhaltigen
Tourismusprozesses in Hannover
 durch Global Partnership Hannover e.V. / GPH im Jahre 2013

GLOBAL PARTNERSHIP
 HANNOVER e.V.

Zuvor war GPH verantwortlich für die Koordination der
767 Weltweiten Projekte
 im Rahmen der

GLOBAL PARTNERSHIP
 HANNOVER e.V.

ERLEBNIS
ZOO
HANNOVER

**EXPO 2000
 HANNOVER**

unter dem Motto:
Mensch - Natur - Technik

Und die GPH-Geschäftsführerin, Anke Biedenkapp hatte zuvor in Hannover ein Stadtprogramm etabliert / 1990-2010

GLOBAL PARTNERSHIP
 HANNOVER e.V.

Stattreisen Hannover

Was sich zunächst niemand vorstellen konnte, Stadtführungen in der niedersächsischen Landeshauptstadt fand im Lauf der Jahre viel Nachahmer:

=> =>

Führungsangebote heute (jenseits der HMTG)

- Hop-on, hop-off mit dem Doppeldeckerbus
- Architekturführungen
- Eat-the-world, kulinarische Führungen
- Bruchmeister-Führungen
- Klimatouren
- Globalisierungskritische Stadtführungen
- Segway-Führungen
- Linden- und Butjerführungen
- NatourWalks
- Naturetainment-Führungen
- "Tourist-Jogging"
- Asphalt- Rundgänge
- I love Linden- & Lecker-Limmern-Touren
- Straßen-mit-mach-Krimis
- Teambike- und Rikschafahrten
- Oldtimer-Touren
- „Rosa Faden“ - Schwule Stadtgeschichte
- ...

GLOBAL PARTNERSHIP
 HANNOVER e.V.

1. REISE PAVILLON
 11.1. - 13.1.91
 Pavillon

Parallel dazu startete
 unter der Ägide von Anke Biedenkapp =>

Marktplatz für anderes Reisen

Freitag, 05.01.2010
 10:00 - 18:00 Uhr
 • Abfahrt: Hannover - (Hauptbahnhof) Hannover, 05.01.2010 - 18:00 Uhr
 • Rückfahrt: Hannover - (Hauptbahnhof) Hannover, 07.01.2010 - 18:00 Uhr
 • Preis: 10,00 € (inkl. Eintritt)

und entwickelte sich zur einer international einzigartigen Plattform für nachhaltigen Tourismus / 1990 - 2010

GLOBAL PARTNERSHIP
HANNOVER 2010

ReisePavillon

u.a. Auftakt-Veranstaltung

International Year of Ecotourism
2002

Nachhaltiger Tourismus:
„Spielwiese“ für humorlose Naturschützer oder Verzicht predigende Öko ?

Die Schweizer Finanzmetropole lässt vermuten, dass mehr an dem Thema dran ist

GLOBAL PARTNERSHIP
HANNOVER 2010

ZÜRICH. IHR NACHHALTIGER STÄDTETRIIP.

Verantwortung für die Umwelt übernehmen. Zusammen mit der Branche setzt sich Zürich Tourismus mit grossem Engagement für einen nachhaltigen Tourismus ein. Die Trinkwasserqualität in den rund 1'200 Brunnen in der Stadt, das reine Wasser vom Zürichsee und der Limmat, die frische Luft und die schöne Natur sollen auch für unsere Nachkommen eine Selbstverständlichkeit sein. Reisen auch Sie nachhaltig.

Wir empfehlen Ihnen Ausflugsangebote, die mit dem grünen Blatt gekennzeichnet sind, da sie wenig bis keine CO2-Emissionen verursachen.

In Zusammenarbeit mit myclimate übernimmt Zürich Tourismus für Sie den CO2-Kompensationsbeitrag für alle über uns gekauften Stadtrundfahrten.

Bei Buchung Ihrer Hotelübernachtung über die [Hotelbuchungsplattform auf zuerich.com](http://Hotelbuchungsplattform.aufzuerich.com) haben Sie die Möglichkeit, in ausgewählten Hotels Ihre Emissionen, welche durch die Übernachtungen ausgelöst werden, mit einem Kompensationsbetrag pro Logiernacht zu kompensieren. Mit den Beiträgen unterstützen wir das **Projekt Biomasse-Briketts und effiziente Kocher in Uttarakhand, Indien.**

Hotel Nachhaltig übernachten Schlafen Sie gut und wählen Sie ein Hotel mit grünen Blättern	Information Schweizer Umweltlabels Ein Liste mit den wichtigsten Schweizer Nachhaltigkeitslabels	Information Umweltschonend reisen Tipps für eine umweltschonende Reise nach Zürich
---	---	---

Und auch die Deutsche Zentrale für Tourismus / DZT weckt den Eindruck, dass „Nachhaltiges Reisen“ attraktiv sein kann:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

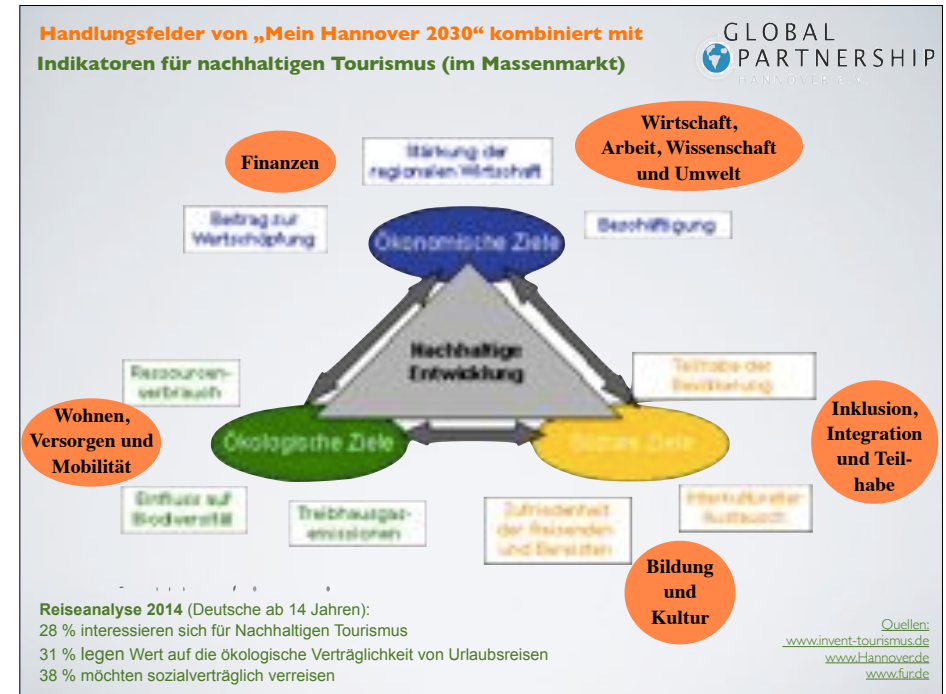
Deutschland Das Reiseland

GLOBAL PARTNERSHIP
HANNOVER 2010

Reiseland Deutschland – für ein nachhaltiges Urlaubserlebnis

Die einzigartigen Natur- und Kulturschätze des Reiselands Deutschland werden seit Generationen bewahrt. Das zeigt sich heute in den vielfältigen intakten Naturlandschaften ebenso wie in den herausragenden Kulturdenkmälern und lebendigen regionalen Traditionen.

Natürlich einzigartig



GLOBAL PARTNERSHIP HANNOVER e.V.

=>

HANNOVER

- Tourismus

=> Vorwärts **N**ach weit





GLOBAL PARTNERSHIP
HANNOVER 2017

- Beratung und Unterstützung von
Gastronomie- und Hotelbetrieben

proKlima
Der energy-Fonds

HANNOVER ER

DEHOGA
NIEDERSACHSEN



GLOBAL PARTNERSHIP
HANNOVER 2017

- Impulse für Berufsbildende
Schulen und Ausbildungsstätten

HANNOVER ER

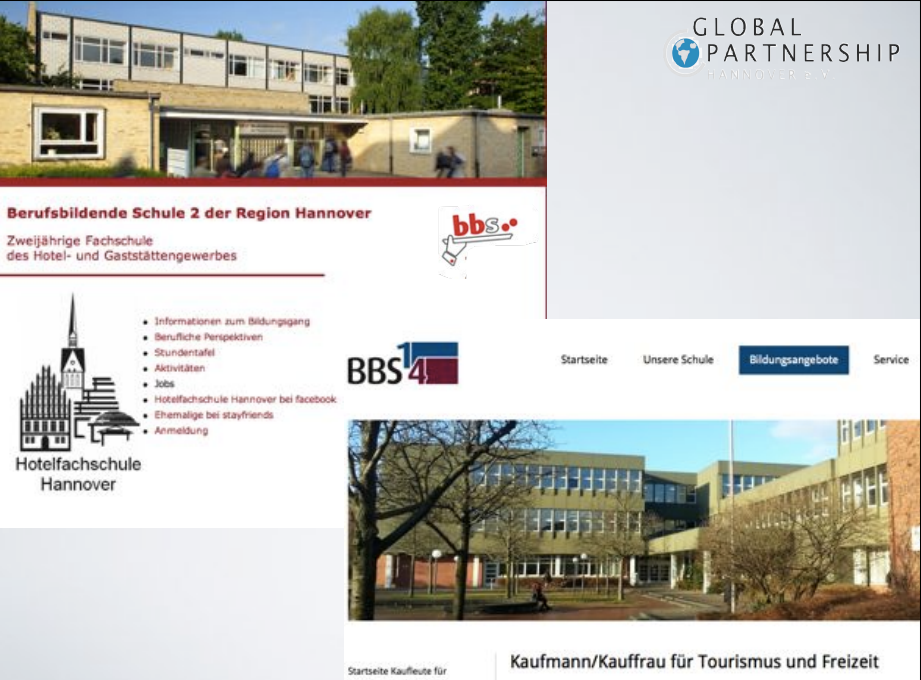
BINGO!
Die Umweltlotterie



GLOBAL PARTNERSHIP
HANNOVER 2017

Zwischenbilanz Betriebe

- **Projekt-Information** an ca. 800 Hotel- & Gastrobetrieben
- Teilprojekt: **Klimasparen im Team** mit Unterstützung von proKlima: signifikante Einspareffekte, Umrüstungen ...
- 5 zentrale **Informationsveranstaltung** für KMUs (Mercure Hotel, Zoo, Lindenkrug, Wienecke XI)
- 40 Persönliche Beratung/**Vor-Ort-Besuche**
- **EnergieEffizienzChecks** mit der Klimaschutzagentur
- **Good-Practice-Tour** mit dem Dehoga
- Vermittlung von potentiellen TeilnehmerInnen an **Ökoprofit**
- **Synergieeffekte** zur **Schaufensterregion Elektromobilität**
- Unterstützung zur Teilnahme am **nds. Wettbewerb „Nachhaltiger Tourismus“**
- diverse Projektabsprachen und -vorstellungen: Dehoga, Öko-profit, Agenda21-Büro, Umweltzentrum, IHK, Urban Futures



GLOBAL PARTNERSHIP
HANNOVER 2017

Berufsbildende Schule 2 der Region Hannover
Zweijährige Fachschule
des Hotel- und Gaststättengewerbes

Informationen zum Bildungsgang
Berufliche Perspektiven
Stundenafel
Aktivitäten
Jobs
Hotelfachschule Hannover bei facebook
Ehemalige bei stayfriends
Anmeldung

Hotelfachschule Hannover

Startseite Unsere Schule **Bildungsangebote** Service

Startseite Kaufleute für
Tourismus und Freizeit

Kaufmann/Kauffrau für Tourismus und Freizeit

Nachhaltige Unterrichtsimpulse in Berufs- und Hotelfachschule Hannover



- Anregungen für den regulären Fach- und Religionsunterricht
- Teamprojekte zum nachhaltigen Tourismus
- Seminarartige mit Fachreferenten
- Reflexionen und Aktivitäten bezogen auf Ausbildungsbetriebe
- Vorortbesuche bei (Modell-) Betrieben
- Vorbereitung eines nachhaltigen Events
- Marketingüberlegungen und -strategien zum Thema
- nachhaltige Klassenreise
- Implementierung neuer Themen (Biodiversität, CSR, ...)
- Projektpräsentationen in Posterform
- ...



Präsentation,
Teamarbeiten
Naturpark
Steinhuder Meer

- Anregung für BesucherInnen
und BewohnerInnen



Zwischenbilanz Tourvorschläge

Nachhaltige Freizeit- und Urlaubsangebote



- Themenauswahl: was macht Nachhaltigkeit aus, was bewegt die Stadt - wir bewegen uns durch Hannover und zeigen exemplarisch: CO2-Abdruck, Klima-Anpassungsstrategien, Ressourceneinsparung
- Kronsberghof: regionale und biologische Lebensmittel
 - Transition Town / Kügali & Suffizienzzenrum Laatzen
 - Timbertower: Regenerative Energie
 - Wasserkraftwerk / Fischtreppe: Energiegewinnung & Naturschutz
 - E-Säule (z.B. Mariott): E-Mobiltiy => E-Autos, Segway, Pedelec...)
 - Üstra-Haltestelle: Öffi-Verkehr & Modal Split
 - Fairkaufhaus / Fairer Handel
 - Sprengelmuseum: Schwitters, 1. Recycling-Künstler=>ÖkoStreetArt
 - Zoo, Meyers Hof / Yukon Bay: Tierische Lebensräume
 - Schulbiologiezentrum: Hannover brummt ... Biodiversität
 - Hotel (Lindenkrug): betriebliches Ressourcensparen
 - Internationale Stadtteilgärten: Interkulturalität
 - Bioanbau/Bioläden/Biorestaurant

Initiierung eines nachhaltigen Tourismusprozesses in Hannover



Ernennung zum offiziellen Projekt der UN-Dekade 2014

Schritt für Schritt: Von der Regionalliga im Incoming-Tourismus ...

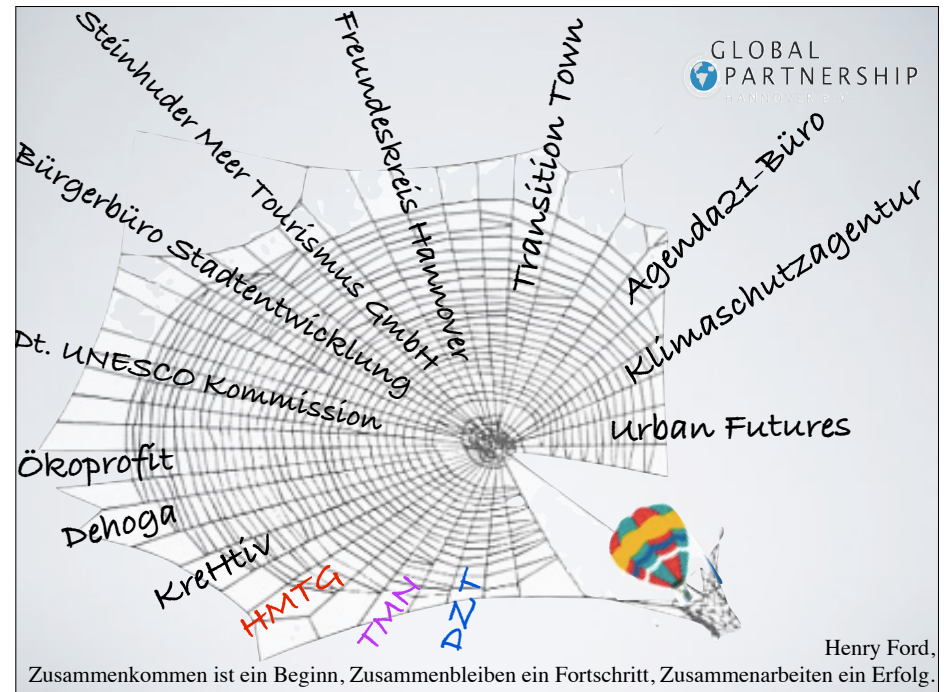


... zur Champions League im nachhaltigen Städtetourismus



Deutschland
Das Reiseland





GRÜNEN
Stadt der Innovation
 Hannover

GLOBAL PARTNERSHIP
 HANNOVER e.V.




Die DZT setzt ein **nachhaltiges Zeichen!**
 Sie wirbt für nachhaltige Meetings und Conferences
 in Deutschland




Ideen-Kalaidoskop:
 für das DZT-
 Themenjahr
 2016

GLOBAL PARTNERSHIP
 HANNOVER e.V.

**„Faszination
 Natururlaub“**




Ideen-Kalaidoskop:
 1. Velo-Region

GLOBAL PARTNERSHIP
 HANNOVER e.V.



In Hannover,
 durch Hannover
 und um Hannover herum

Ideen-Kalaidoskop:
 2. The Big Five
 Große Gartenanlagen

GLOBAL PARTNERSHIP
 HANNOVER e.V.







... und viele Klein-Gärten

Ideen-Kalaidoskop: 3. Naturpark-aufgeladen

elektromobile Erlebnisse auf Rädern

Steinhuder Meer

Ideen-Kalaidoskop: 4. Hannover für alle (Sinne)

Barrierefreie Angebote
(für Blinde, Gehbehinderte ...)

GLOBAL PARTNERSHIP
HANNOVER E.V.

Ideen-Kalaidoskop: 5. Kulinarisches Hannover

Von aaler Wurst bis ... Ziegenkäse - regional, lecker, vegan, bio ...

GLOBAL PARTNERSHIP
HANNOVER E.V.

Ideen-Kalaidoskop: 6. Zukunftsfähiges Hannover

Entdeckertouren für Kinder

Auf zur Yukon Entdeckerrallye!
Tigern Sie mit offenen Augen durch den Zoo und beobachten Sie die Tiere! Versuchen Sie dann, die Fragen zu beantworten! Viel Spaß und Erfolg!
Tipp: Beachten Sie auch die Zahlen!

1 Bei der Geburt wiegt ein Wolf gerade mal so viel wie ein...
A ... Fußball (300 - 500 Gramm)
B ... Tennisball (50 - 60 Gramm)
C ... Golfball (40 - 45,93 Gramm)

2 Wer trägt bei den Karibus das Geweih?
A der Herr
B die Dame
C die ganze Herde

YUKON BAY

